

Prüfungsordnung (Satzung) der NORDAKADEMIE Hochschule der Wirtschaft für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (B.Sc.) ab Jahrgang 11

NBl. MWV.Schl.-H. Heftnr. 01/2012, S. 15.

Tag der Bekanntmachung auf der Homepage der NORDAKADEMIE: 05. Oktober 2011.

Aufgrund § 76 Abs. 6 i.V.m. § 52 des schleswig-holsteinischen Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Februar 2011 (GVOBl. Schl.-H. S. 34, ber. GVOBl. Schl.-H. S.67), wird nach Beschlussfassung durch den Senat der NORDAKADEMIE Hochschule der Wirtschaft – im Folgenden NORDAKADEMIE genannt – vom 13. September 2011 die folgende Satzung erlassen:

I Allgemeiner Teil

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zulassung
- § 3 Studienziel
- § 4 Gliederung des Studiums und Studiendauer
- § 5 Studieninhalte
- § 6 Studienplan

II Bachelorprüfung

- § 7 Prüfungs- und Studienleistungen
- § 8 Bachelorthesis
- § 9 Abschlussgrad und Gesamtnote

III Schlussbestimmungen

- § 10 In-Kraft-Treten

I Allgemeiner Teil

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Prüfungsordnung gilt für Prüfungen, die Studierende, die im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik ab Jahrgang 2011 an der NORDAKADEMIE immatrikuliert sind, ablegen.
- (2) Die Bestimmungen der Prüfungsverfahrensordnung (PVO) gehen dieser Prüfungsordnung vor.

§ 2 Zulassung

Die Zulassungsbestimmungen aller Bachelorstudiengänge regelt die Prüfungsverfahrensordnung (PVO).

§ 3 Studienziel

- (1) Das Studium an der NORDAKADEMIE Hochschule der Wirtschaft bereitet die Studierenden auf eine berufliche Tätigkeit sowie auf ein weiterführendes Hochschulstudium vor. Die Studierenden lernen die wissenschaftlichen Grundlagen sowie ausgesuchte Wissensbestände auf dem Stand der Forschung kennen und verstehen. Sie können dieses Wissen in ihrem Beruf anwenden und neue Problemlösungen entwickeln. Sie werden zu kritischem Denken und verantwortlichem Handeln in einem freiheitlichen, demokratischen und sozialen Rechtsstaat befähigt und entwickeln ihre Persönlichkeit weiter.
- (2) Auf der Basis solider Grundkenntnisse der Informatik und der Betriebswirtschaftslehre sind die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs in der Lage, betriebliche Problemstellungen zu erkennen und hierfür informationstechnische Lösungen zu planen, zu realisieren und einzuführen. Die vermittelten Kenntnisse ermöglichen es den Absolventinnen und Absolventen, betriebliche Informationssysteme zu entwickeln und in allen relevanten Bereichen eines Unternehmens die hierfür erforderliche kommunikative Brückenfunktion zu den Anwendern wahrzunehmen. Durch eigene Transferleistungen wird das erworbene Wissen adäquat eingesetzt und Methoden anwendungsorientiert weiterentwickelt, um zu einem optimalen Einsatz der Informationstechnik im Unternehmen beitragen zu können.
- (3) Durch die duale Form des Studiums soll eine betont anwendungsbezogene Ausbildung auf wissenschaftlicher Grundlage sichergestellt werden.

§ 4 Gliederung des Studiums und Studiendauer

- (1) Das Studium gliedert sich in sieben sechsmonatige Semester, die jeweils eine Theoriephase und eine Praxisphase beinhalten. Die Regelstudienzeit beträgt drei Jahre und sechs Monate.
- (2) Das Wintersemester dauert vom 1. Oktober bis zum 31. März, das Sommersemester vom 1. April bis zum 30. September.
- (3) Die vorlesungsfreien Zeiten der Semester dienen der Vermittlung der praktischen Ausbildungsinhalte des Studienganges.
- (4) Im siebenten Semester fertigen die Studierenden die Bachelorthesis an.

§ 5 Studieninhalte

- (1) Der Theorieteil des Studiums umfasst die zur Erreichung der Studienziele erforderlichen Grundlagen- und Vertiefungsmodule. Der Umfang der einzelnen Module und ihre zeitliche Lage im Studium ergeben sich aus dem Studienplan des Bachelorstudienganges Wirtschaftsinformatik in § 6.

- (2) Um der Zielsetzung einer umfassenden und interdisziplinären Bildung gerecht zu werden, haben die Studierenden an Seminarveranstaltungen aus dem Angebot der NORDAKADEMIE teilzunehmen. Dazu sind insgesamt 8 Credits aus dem Seminarangebot der Hochschule zu erbringen.

§ 6 Studienplan

Studienplan Wirtschaftsinformatik									
Bachelor of Science gültig ab I11									
Stundenverteilung, Prüfungen und Credits je Modul									
	Semester	1	2	3	4	5	6	7	
	Wochen	10	10	10	10	10	10	3	
Modul	Wochenstunden	31	33	30	29	30	31	4	CP
1 Informatik									
I140	Automatentheorie und formale Sprachen			4	K				5
I103	Technische Grundlagen der Informatik 1	3	3 K						6
I104	Technische Grundlagen der Informatik 2			3	3 K				6
I141	Programmierung 1	6 K							5
I142	Programmierung 2		6 H						6
I143	Praxis der Softwareentwicklung			4	4		H		8
I107	Algorithmen & Datenstrukturen		3	3 K					6
I144	Abstraktionskonzepte der Informatik				6 K				5
I151	Softwaretechnik					3	2 K		5
I145	Diskrete Mathematik 1	5 K							5
I146	Diskrete Mathematik 2		6	K					5
I147	Analysis und Stochastik			3	4 K				6
2 Wirtschaftsinformatik									
I110	Datenbanksysteme		3	3 K					6
I148	Internet Anwendungsarchitekturen					4	3	H	7
I115	Betriebswirtschaftliche Anwendungen					3	3 H		6
I162	IT-Organisation und Projektmanagement			3	3 K				5
I149	Geschäftsprozessmodellierung + QM					3	2 K		5
I150	Seminar: Ausgew. Kapitel d. Wi.-Inform.					2 V	2		5
3 Wirtschaftswissenschaften									
I152	IT-gestütztes Rechnungswesen 1	3	4 K						6
I153	IT-gestütztes Rechnungswesen 2			2	4 K				5
I154	Allgemeine Volkswirtschaftslehre					2	2	K	5
I155	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	3	3 K						5
I156	Marketing	4	K						5
I157	Logistik / Operations Management					2	3 K		5
I158	Controlling					2	3	K	5
4 Wahlpflicht (2 Module aus dem aktuellen Angebot)*									
I159	Wahlpflichtmodul 1					6 H			6
I160	Wahlpflichtmodul 2						6	L	6
5 Studium Generale									
I128	Englisch 1	3	3	3 K					5
I129	Englisch 2				3	3	3	V	5
Sem	wissenschaftl. Arbeiten und Methoden	2 S							
Sem	Seminare aus dem aktuellen Angebot	2 S	2 S	2 S	2 S		2 S	4 S	8
6 Abschlussarbeit									
I163	Bachelorthesis							B	12
7 Praktika									
PM1-6	Praxismodule		PB	PB	PB	PB	PB	PB	30
S Credits:									210

* ein Wahlpflichtmodul kann durch die benotete Teilnahme (Projektarbeit) an einem wissenschaftlichen Projekt ersetzt werden

Prüfungsformen:

angegeben ist der jeweils

frühest zulässige Prüfungstermin

K = Klausur

V = Vortrag

L = Klausur oder Hausarbeit

H = Hausarbeit

P = Projektarbeit

B = Bachelorarbeit

S = Seminarprüfung (Studienleistung)

PB = Praxisbericht (Studienleistung)

II Bachelorprüfung

§ 7 Prüfungs- und Studienleistungen

- (1) Die Bachelorprüfung besteht aus studienbegleitend zu erbringenden Prüfungs- und Studienleistungen nach § 6 und der Bachelorthesis nach § 8.
- (2) Die Bearbeitungsdauer für eine Modulklausur, mit deren Bestehen 5 bis 7 Credits erworben werden, beträgt 90 Minuten. Können 8 oder mehr Credits erworben werden, beträgt die Bearbeitungsdauer 120 Minuten.

§ 8 Bachelorthesis

- (1) Das Thema der Bachelorthesis wird nicht vor Ende der Vorlesungszeit des sechsten Semesters ausgegeben. Es wird erst ausgegeben, wenn die für die Praxismodule 1 bis 5 vergebenen 25 Credits von der Kandidatin oder dem Kandidaten erworben wurden und alle nach dem Studienplan (§ 6) bis inklusive des vierten Semesters vorgesehenen Modulprüfungen bestanden wurden.
- (2) Die Bachelorthesis ist spätestens zwei Monate nach Ausgabe des Themas abzugeben.
- (3) Das Thema der Bachelorthesis soll eine betrieblich relevante Problemstellung enthalten, für die im Rahmen der Arbeit eine Lösung erarbeitet wird.

§ 9 Abschlussgrad und Gesamtnote

- (1) Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Science“, abgekürzt „B.Sc.“, verliehen.
- (2) Die Gesamtnote der Bachelorprüfung wird gemäß der Regelungen in § 12 (4) der Prüfungsverfahrensordnung (PVO) errechnet. Dabei werden die Modulnoten mit der Anzahl der mit dem Bestehen der jeweiligen Modulprüfung erworbenen Credits gewichtet, die Note für die Bachelorthesis wird mit der dreifachen Zahl der mit ihr erworbenen Credits gewichtet.

III Schlussbestimmungen

§ 10 In-Kraft-Treten

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie gilt erstmalig für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik des Jahrgangs 11.
- (2) Die Prüfungsordnung wird auch auf den Internetseiten der NORDAKADEMIE veröffentlicht.

NORDAKADEMIE

Elmshorn, September 2011

Prof. Dr. Georg Plate
- Präsident -